



Preisrecht: Aktuelle Entwicklung und Perspektiven – europäisch und national

Veranstaltung des forum vergabe e.V.

am 12. Februar 2019 in München

Das öffentliche Preisrecht ist ein an das Vergaberecht ganz nah angelehntes Rechtsgebiet. Es geht nämlich um die Überprüfung (und ggf. Nichtigkeit) von vertraglich vereinbarten Preisen. Wird ein preisrechtlich nicht zulässiger Preis vereinbart, führt dies zu einer Teilnichtigkeit des von der öffentlichen Hand geschlossenen Vertrages, soweit der ursprünglich vorgesehene Preis die zulässige Höhe überschreitet.

Die Durchführung eines Vergabeverfahrens führt nach dem aktuellen Recht nicht notwendigerweise zu unbedenklichen Marktpreisen i.S.d. Preisrechts. Es kann daher trotz Durchführung eines ordnungsgemäßen Vergabeverfahrens zu einer preisrechtlichen Nichtigkeit kommen.

Das Preisrecht soll reformiert werden. Die Inhalte der Reform und ihre Auswirkungen werden auf dieser Veranstaltung diskutiert.

Programm

09.45 Uhr **Begrüßung**

Prof. Dr. Mark von Wietersheim
Geschäftsführer forum vergabe e.V., Berlin

10.00 Uhr **Reform der Preisprüfung im Kontext der neuen EU-Programme zu Sicherheit und Verteidigung, Forschung und EU-Agenturen**

- Entwicklungen der Preisgestaltung und Preistransparenz im europäischen Umfeld (Defence, Research, Space)
- Entwicklungen und Regelungen zur Preisgestaltung in europäischen Programmen (OCCAR)

Ulrich Beck
Vice President Public Procurement Policy
Airbus Defence and Space, München

10.45 Uhr *Kaffeepause*

11.15 Uhr **Aktueller Stand und Perspektiven der Reformarbeiten zum nationalen Preisrecht**

- Erste Überlegungen zur Reform des Preisrechts
- Ausgangslage
- Mögliche Felder für einen Anpassungsbedarf
- Verfahrensstand

Ministerialrat Dr. Thomas Solbach
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, Berlin

12.30 Uhr *Mittagessen*

13.30 Uhr **Podiumsdiskussion:
Einschätzungen und Anregungen aus der Wissenschaft**

Moderation:

Prof. Dr. Mark von Wietersheim
Geschäftsführer forum vergabe e.V., Berlin

Teilnehmer:

- Die Reform im Überblick – Gesamtbewertung der wichtigsten Punkte
Prof. Dr. Andreas Hoffjan
Technische Universität Dortmund
- Die Reform insbesondere mit Blick auf „performance based contracting“
Prof. Dr. Michael Eßig
Universität der Bundeswehr München

14.45 Uhr *Kaffeepause*

15.15 Uhr **Podiumsdiskussion:
Wesentliche Erwartungen zum künftigen Preisrecht**

Moderation:

Rechtsanwalt Dr. Marc Pauka
HFK Rechtsanwälte LLP, Frankfurt am Main

Teilnehmer:

- Martin Fries
Airbus Defence and Space, München
- Simon Weiss
ELP GmbH, Wuppertal
- Dietmar Weidenfeller
Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der
Bundeswehr (BAAINBw), Koblenz
- Dr. Mathias Dierkes (*angefragt*)
GELSENWASSER AG, Gelsenkirchen
- Dr. Marijke Dück-Rath
Bundesverband der Preisprüfer und Wirtschaftssachverständigen e.V.
(BVdPW), Hamburg
- Ministerialrat Dr. Thomas Solbach
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, Berlin

17.00 Uhr *Ende der Veranstaltung*

per Telefax: 030/23 60 80 6 21

forum vergabe e.V.
Spichernstraße 15
10777 Berlin

„Preisrecht: Aktuelle Entwicklung und Perspektiven – europäisch und national“

Die Veranstaltung findet statt

am 12. Februar 2019 im

Courtyard by Marriott Munich City Center
Schwanthaler Straße 37
80336 München

Tel.: +49 (89) 54 88 488 0

Das Courtyard by Marriott Munich City Center hat ein Zimmerkontingent zum Preis von € 129,00 (inkl. Frühstück) pro Nacht im Standard Einzelzimmer eingerichtet. Das Kontingent ist begrenzt, daher ist eine frühe Buchung bis zum 10.01.2019 unter dem Stichwort „forum vergabe“ ratsam. Für Ihre online-Buchung nutzen Sie bitte folgenden Link: www.tinyurl.com/forum-vergabe-Preisrecht

Der Tagungsbeitrag beträgt

für Nichtmitglieder	€ 340,-
für Mitglieder des forum vergabe	€ 280,-
Ermäßigter Tagungsbeitrag für Studierende, Referendare und Promovierende:	€ 50,-

inklusive Pausengetränke, Mittagessen und Tagungsunterlagen.

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung erst durch diese Bestätigung Gültigkeit erlangt.

Bei Absagen nach dem 29.01.2019 wird der Tagungsbeitrag abzüglich eines Kostenbeitrages in Höhe von € 50,- erstattet. Bei Absagen nach dem 05.02.2019 wird der Beitrag in voller Höhe fällig. Die Absage bedarf der Schriftform. Es kann jederzeit ein Ersatzteilnehmer gestellt werden.

Änderungen des Programms sowie eine Absage bei zu geringer Teilnehmerzahl behalten wir uns vor.

Teilnehmer erhalten vor Ort einen Fortbildungsnachweis über 5,0 Zeitstunden zur Vorlage nach § 15 FAO.

Zur Veranstaltung am 12.02.2019 in München melde(n) ich/wir uns zu den vorgenannten Bedingungen an:

Name des angemeldeten Teilnehmers: _____

Firma/Behörde/Verband: _____

Straße, PLZ und Ort: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Anmeldung zu Mitgliederkonditionen: ja nein

Den Tagungsbeitrag überweise(n) ich/wir nach Erhalt der Rechnung.

Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter:
www.tinyurl.com/Formularefv

Datum: _____ Unterschrift: _____

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an
forum vergabe e.V., Frau Sandra Schön, Spichernstr. 15, 10777 Berlin
Tel.: (030) 23 60 80 60, Fax: (030) 23 60 80 6 21, E-Mail: info@forum-vergabe.de